

	<p>Objekt: Laodikeia ad Mare</p> <p>Museum: Münzsammlung des Seminars für Alte Geschichte. Albert Ludwigs-Universität, Freiburg i. Br. Kollegiengebäude I - Platz der Universität 3 79098 Freiburg 0761/203 3397 johannes.eberhardt@geschichte.uni-freiburg.de</p> <p>Sammlung: Antike, Griechen, Römische Kaiserzeit</p> <p>Inventarnummer: 12408</p>
--	--

Beschreibung

Vorderseite: Drapierte Panzerbüste des Septimius Severus mit Lorbeerkranz in der Rückenansicht nach r.

Rückseite: Tyche mit Mauerkrone sitzt nach l. auf einem Thron mit Ruder in der r. Hand und Füllhorn (cornucopiae) im l. Arm. Davor im l. F. schwimmt ein Hafengott und hält eine Basis mit dem Leuchtturm von Laodikeia. Delphin nach r. im Abschnitt.

Grunddaten

Material/Technik: Bronze; geprägt
Maße: Gewicht: 10.57 g; Durchmesser: 27 mm;
Stempelstellung: 12 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	194-197 n. Chr.
	wer	
	wo	Latakia
Besessen	wann	1913-1931
	wer	Heinrich Wefels (-1931)
	wo	

Wurde
abgebildet
(Akteur)

wann

wer

Septimius Severus (146-211)

wo

[Geographischer
Bezug]

wann

wer

wo

Vorderer Orient

Schlagworte

- Antike
- Architektur
- Bronze
- Münze
- Personifikation
- Porträt
- Römische Kaiserzeit
- Stadt

Literatur

- E. Meyer, Die Bronzeprägung von Laodikeia in Syrien 194-217, JNG 37/38, 1987/88, 79 Nr. 35 (Laodikeia ad Mare, 194-197 n. Chr.).